

Schriftliche Anfrage

der Gemeinderäte Harald Stark (FPÖ), Armin Blind (FPÖ) und Maximilian Krauss, MA (FPÖ) an Frau amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte Vizebürgermeisterin Mag. Bettina Emmerling, MSc.

Evaluierung des Wiener Integrationsleitbildes

Es steht im Regierungsprogramm/Regierungsübereinkommen unter Punkt 2.4 „Integration und Einwanderung“ auf Seite 73 geschrieben:

„Ein eigenes Wiener Integrationsleitbild, abgeleitet aus dem Wiener Integrationskodex,

soll in einem niederschweligen partizipativen Prozess erarbeitet werden und in Zukunft die Zielsetzungen der Stadt konkretisieren und Maßnahmen formulieren. Das Wiener Integrationsleitbild soll von Anfang an evaluiert und in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden. Damit stellen wir sicher, dass wir auch für künftige

Herausforderungen gut gewappnet sind. Auf Grundlage des Leitbilds sollen auch die

Förderschwerpunkte der Stadt vorgegeben werden.“

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemäß § 31 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgende

Anfrage

1. Wer führt die Evaluierung durch?
2. Wann wurde mir der Evaluierung begonnen?
3. Welche Evaluierungsmethode/Evaluierungsmethoden wird/werden angewendet?
4. Wann soll die Evaluierung abgeschlossen sein?
5. Wem werden die Evaluierungserkenntnisse vorgelegt?
6. Werden die Evaluierungsergebnisse veröffentlicht?
 1. Wenn ja, wo?
 2. Wenn nein, warum nicht?
7. Wird es Zwischenberichte geben?
8. In welchen Abständen werden abgeschlossene Evaluierungen einer erneuten Prüfung zugeführt?
9. Wie hoch ist das Budget für die Evaluierung?
10. Welche Kosten sind seit Beginn der Evaluierung angefallen?

